



<https://blz.li/42se>

FÜR DIE SOMMERLICHE JAGD BESTENS GERÜSTET SEIN

Veröffentlicht am 03.07.2023 um 10:24 von Redaktion LeineBlitz

In der warmen Jahreszeit müssen sich Jäger oft besonderen Herausforderungen stellen. Nicht nur macht ihnen die Hitze zu schaffen, sondern sie schlagen sich in Wäldern oft mit einer hohen Luftfeuchtigkeit und Insektenschwärmen herum. Aus diesem Grund ist es essenziell, auf die richtige Jagdbekleidung zu setzen. Dieser Beitrag verrät ihnen, welche Kleidungsstücke im Sommer unverzichtbar sind.

Nicht auf lange Ärmel verzichten

Sowohl die Hose als auch das Oberteil müssen selbst in der warmen Jahreszeit lang sein. Allerdings darf die Jagdbekleidung durchaus luftig ausfallen. In diese Kategorie fallen nicht nur leichte Kleidungsstücke ohne Membran, sondern auch Softshell-, Fleecejacken und Stormblocker. Hemden sind im Sommer ebenfalls beliebt. In diesem Kontext kann es sich lohnen, auf taktische Hemden von Beretta zu setzen. Mit den Produkten des Herstellers tätigen Käufer eine langfristige Investition, weil für die Kleidungsstücke Material von Qualität benutzt wird.

Schuhe und Stiefel müssen unbedingt geschlossen sein. Denn nur so schützt man die Beine vor Verletzungen und Insektenstichen.

Mit der Jagdbekleidung Insekten abwehren

Heute müssen sich Jäger nicht mehr mit Insektenstichen abfinden. Zum Abwehren der Plagegeister stehen ihnen nämlich spezielle Kleidungsstücke zur Verfügung. Zumeist sind diese mit einem speziellen Wirkstoff versehen, der auf die Tiere abstoßend wirkt. Auch gibt es Stoffe, die sich gegen Insekten als effektiv erweisen. Diesbezüglich ist das G-1000-Material zu erwähnen. Imprägniert man dieses zusätzlich mit Grönland-Wachs nach, ist es wind- und wasserabweisend. Somit leistet es dem Jäger selbst bei turbulenten Witterungsbedingungen gute Dienste. Im Sommer lässt es sich mitunter nicht vermeiden, etwas Haut zu zeigen. In diesem Fall sollte man auf sogenannte "Repellents" setzen. Sie wehren Insekten ab und stehen Anwender in Form von Armbändern, Feuchttüchern, Lotionen und Sprays zur Verfügung. Es ist aber auch wichtig, diese richtig zu benutzen. Damit die Substanzen ihren Schutz nicht verlieren, sind diese regelmäßig zu erneuern.

Bestens gerüstet für Blatt- und Erntejagd

Die Zeit zwischen Juli und August ist der Blattjagd gewidmet. Hohe Temperaturen sind hier von Vorteil. Damit der Bock dem Jäger nahe kommt, sollte man Tarnkleidung tragen. Auch Hände und Kopf sind zu bedecken.

Besonders spannend gestaltet sich die Erntejagd. Sie verlangt allen Beteiligten viel Konzentration und Disziplin ab. Da es hier wichtig ist, gesehen zu werden, sind Kleidungsstücke in Signalorange die beste Wahl. Das gilt sowohl für Westen und Jacken als auch für Mützen.

Fazit

Bei der sommerlichen Jagd ist es wichtig, die richtige Bekleidung einzusetzen. Idealerweise ist diese luftig und gewährleistet gleichzeitig einen adäquaten Schutz. Will der Jäger gesehen werden, sollte er auf Signalfarben setzen. Zur Insektenabwehr eignen sich übrigens nicht nur spezielle Stoffe, sondern auch Repellents. Berücksichtigt man diese Aspekte, steht einer erfolgreichen Jagd nichts im Weg.